

Kotlabor Maletzki

Große Strongyliden

GROßE STRONGYLIDEN

Lateinischer Name: Meistens *Strongylus vulgaris*. *Strongylilus edentatus*

Umgangssprachlich: großer Strongylide, „Blutwurm“, „Horse Killer“

Größe/Farbe: 1,5 – 2,5 cm; weißlich, rosa, rot und damit gleich wie kleine Strongyliden

Vorkommen: Der *Strongylus vulgaris* ist in Deutschland seit vielen Jahren so gut wie ausgerottet, jedoch wird er immer wieder bei Importpferden gefunden.

Nachweis: Da die adulten Würmer im Kothaufen sowie die Eier unter dem Mikroskop nicht von den kleinen Strongyliden zu unterscheiden sind, bieten wir hierfür die Larvenanzucht an. Aufgrund der Darmzellenanzahl ist eine sichere Unterscheidung möglich. Eine weitere Unterscheidungsmöglichkeit ist ein DNA-Nachweis mittels Real-time PCR für *Strongylus vulgaris*.

Insbesondere bei Importpferden ist eine Unterscheidung der Strongyliden-Arten von großer Bedeutung.

Die Larvenanzucht sollte mindesten einmal jährlich bei ZSE beprobten Pferden durchgeführt werden.

Behandlung: Bei sicher nachgewiesenem bzw. positiv festgestelltem Befall mit großen Strongyliden ist eine entsprechende Behandlung des gesamten Bestandes erforderlich. In Abhängigkeit von der weiteren Vorgehensweise kann eine Koppelkarenz etc. erforderlich werden.

Eine kurze Anmerkung zum Begriff „Blutwurm“, der häufig pauschal für Strongyliden verwendet wird: Es ist wichtig, hier klar zu unterscheiden, denn nur der große Strongylide verdient diesen Namen. Bevor man in Panik gerät, weil man überall von „Blutwürmern“ oder „Horse Killern“ hört, sollte immer erst eine fundierte Diagnostik erfolgen.